

## Genosse Leser!

Findest Du nicht auch, dass eine Zeitschrift wie die „Rätekorrespondenz“, eine Zeitschrift, die die Dinge bei ihren richtigen Namen nennt und eine von Dogmen und Tabus freie Diskussion über die brennenden Fragen einer neuen Arbeiterbewegung anstößt, in der heutigen Zeit des Verfalls der alten Arbeiterbewegung, Existenzberechtigung hat? Findest Du nicht auch, dass besonders die deutsche Emigration eine freie Tribüne nötig hat, auf der sie alle Erfahrungen abwägen und alle Probleme anschneiden kann? Wenn Du „Ja“ sagst, dann bitten wir Dich auch konsequent zu sein und für die „RK“ zu arbeiten. Was Du tun kannst? Es gibt so viele Dinge!

Wirb neue Leser für die „RK“! Bilde Diskussionsgruppen und sende uns Bericht über ihre Arbeit! Wenn Du mit uns nicht einig bist, dann kannst Du mit uns in

die Diskussion treten! Bist Du wohl mit uns einer Meinung, dann sende uns Deinen Beitrag, wir meinen nicht finanziell, obwohl es Dir bekannt sein dürfte, dass auch eine Zeitschrift nicht „von Luft lebt“, sondern wir meinen Artikel, Berichte, Meinungsäußerungen!

Die „RK“ wird in Zukunft regelmäßig erscheinen.

Es werden im Jahr mindestens 10 Hefte herauskommen.

In einem der nächsten Hefte werden wir einen Artikel: "Was wollen die Rätekommunisten?" bringen und hoffen auf Diskussion. Also Aktivität !! („RK“)

Textvorlage: [Antonie Pannekoek Archives](#)

Layout und Korrektur: raetekommunismus.de